

3M ESPE

Impregum™ Penta™ H DuoSoft™

Impregum™ Penta™ L DuoSoft™

Polyether Impression Material

- ⓓ Polyether Abformmasse
- ⓕ Matériau pour empreintes à base de polyéther
- ⓖ Materiale per impronte a base di polietere
- ⓔ Material de impresión a base de poliéter
- ⓓ Material de poliéter para impressões
- Ⓝ Polyether afdrukmetaal
- ⓖ Αποτυπωτικό υλικό από πολυαιθέρα
- Ⓢ Polyeter-avtrycksmassa
- ⓕ Polyetterijäljennösmassa
- ⓓ Polyether aftryksmateriale
- Ⓝ Polyeter avtrykksmateriale

Instructions for Use
Gebrauchsinformation
Mode d'emploi
Informazioni per l'uso
Información de uso
Instruções de uso

Gebruiksinformatie
Οδηγίες χρήσης
Bruksanvisning
Käyttöinfo
Brugsanvisning
Bruksinformasjon

Made in Germany by
3M ESPE AG
Dental Products
D-82229 Seefeld - Germany

3M ESPE
Dental Products
St. Paul, MN 55144-1000

3M ESPE Technical Hotline/MSDS Information in U.S.A. and
Canada 1-800-634-2249

3M, ESPE, DuoSoft, Garant, Impregum, Impresept, Penta and Pentamix
are trademarks of 3M or 3M ESPE AG.

© 3M 2003. All rights reserved.



44000724235/01

DEUTSCH

Produktbeschreibung

Impregum Penta H und L DuoSoft™, hergestellt von 3M ESPE, sind Polyether-Abformmassen schwerfließender bzw. leichtfließender Konsistenz für das Pentamix™ Mischgerät, hergestellt von 3M ESPE. Das Mischungsverhältnis beträgt nach Volumen 5 Basispaste : 1 Katalysator.

Das Abformmaterial eignet sich aufgrund der geringeren Shore-Härte auch ohne zusätzliches Ausblocken gut bei Abformungen mit leichten Unterschnitten.

Jeder Schlauchbeutel ist mit einer **PentaMatic**-Verschlusskappe verschlossen. Diese **PentaMatic**-Verschlusskappe öffnet den Schlauchbeutel im Pentamix automatisch, sobald durch den Kolben genügend Druck aufgebaut wurde.

Details zu Pentamix und Zubehör, Polyether Adhesive, Penta™ Elastomer-Spritze, Penta™ Mischkanülen, Impregum™ Garant™ L DuoSoft™ und Impresept™, alle Produkte hergestellt von oder für 3M ESPE, siehe jeweilige Gebrauchsinformation.

Die Gebrauchsinformation eines Produktes ist für die Dauer der Verwendung aufzubewahren.

Anwendungsgebiete

Abformung von Inlay-, Onlay-, Kronen- und Brückenpräparationen
Funktionsabformung

Vorbereitung

Abformlöffel:

Geeignet sind verwindungssteife unperforierte Metall-Löffel oder individuelle Löffel aus Kunststoff.

Für eine ausreichende Haftung Polyether Adhesive dünn auf den Löffel auftragen und vollständig trocknen lassen (mind. 30–60 sec – Fingerprobe, ideal sind 15 min).

Pentamix/Penta DuoSoft Kartusche/Schlauchbeutel:

Impregum Penta H und L DuoSoft nur in die jeweils dafür vorgesehene Kartusche füllen!

Schlauchbeutel mit **PentaMatic**-Verschlusskappe dürfen nur zusammen mit Penta™ Mischkanülen, hergestellt von 3M ESPE, verwendet werden.

Neu befüllte Kartuschen vor der ersten Abformung durch Verwerfen von ca. 3 cm Stranglänge einsatzbereit machen. Die Paste muss in gleichbleibender Farbe gefördert werden.

Ist bei Einlegen der Kartusche bereits ein neuer Mischer montiert, muss bei Mischbeginn geprüft werden, ob die Antriebswelle in den Mischer eingreift.

Retraktion

Die abzuformenden Bereiche trocken halten. Bei subgingivalen Präparationen ggf. Fäden oder Ringe verwenden. Geeignete Retraktionsmittel sind Lösungen auf Basis von Aluminium-hydroxid-chlorid oder Aluminium-sulfat. **Vor der Abformung die Reste des Retraktionsmittels durch Spülen und Trocknen gründlich entfernen.**

Eine Retraktion mit Epinephrin (Adrenalin)-, 8-Hydroxychinolinsulfat- und Eisen-III-Sulfat-haltigen Fäden oder Ringen kann die Abbindung von Polyether-abformmassen behindern.

Dosierung und Mischen

Dosierung und Mischen erfolgt im Pentamix automatisch.

Zeiten

	Verarbeiten ab Mischbeginn* min : sec	Abbindung ab Mischbeginn* min : sec	Verweildauer im Mund** min : sec
Impregum Penta H DuoSoft	2 : 30	6 : 00	3 : 30
Impregum Penta L DuoSoft	3 : 15	6 : 30	3 : 15

Die Verarbeitungszeiten gelten bei 23°C. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern die Gesamtverarbeitungszeit.

* Mischbeginn = Pasteneintritt in die Mischkanüle

** Bei Produktkombinationen gilt jeweils die längere Zeit

Abformung

Doppelmischtechnik

Zum Umspritzen der Präparation die Penta Elastomer-Spritze auf die Penta Mischkanüle des Pentamix aufsetzen und mit Impregum Penta L DuoSoft füllen. Danach die Kartuschen wechseln und den mit Adhäsiv vorbereiteten Löffel mit Impregum Penta H DuoSoft füllen.

Während des Löffelfüllens den Sulkus bzw. die Kavität aus der Tiefe heraus umspritzen. Dabei die Spitze der Applikationsdüse stets in die Masse eingetaucht halten und mit Kontakt zur Zahnoberfläche applizieren.

Sofort nach dem Umspritzen den gefüllten Löffel im Mund positionieren und drucklos bis zur Abbindung festhalten.

Je nach Löffelgröße mit dem Umspritzen erst dann beginnen, wenn der Löffel halb befüllt ist, um sicherzustellen, dass unmittelbar nach dem Umspritzen der Löffel im Mund positioniert werden kann. Andernfalls bindet das Spritzenmaterial früher ab als das Löffelmaterial. Verziehungen in der Abformung wären die Folge.

Zum Aufheben der initialen Haftung („Setzen des Ventils“), besonders bei OK-Abformungen, einseitig posterior den Löffel von der Gingiva lösen. Bei schwierigen Situationen kann auch vorsichtig Luft oder Wasser zwischen Abformung und Gingiva geblasen werden.

Funktionsabformung

Den mit Adhäsiv vorbereiteten individuellen Löffel mit Impregum Penta H DuoSoft füllen, im Mund positionieren und den Patienten Funktionsbewegungen ausführen lassen. Ggf. anschließend für die Feinabformung (Korrektur) Impregum Penta L DuoSoft oder Impregum Garant L DuoSoft verwenden.

Nach der Abformung

Den Sulkus der präparierten Zähne und die umliegenden Bereiche sorgfältig überprüfen und ggf. zurückgebliebenes, abgebundenes Abformmaterial aus dem Mund entfernen.

Hygiene

Die Abformung in eine Standard-Desinfektionslösung einlegen, z. B. Impresept*. Die Dauer richtet sich nach den Angaben des Herstellers, bei Impresept 10 min.

Eine zu lange Desinfektion kann zur Schädigung der Abformung führen.

Nach der Desinfektion die Abformung ca. 15 sec unter fließendem Wasser spülen.

* Impresept ist nicht in allen Ländern erhältlich.

Modellherstellung

Die Abformung frühestens nach 30 min und spätestens nach 14 Tagen mit einem handelsüblichen Spezialhartgips ausgießen. Für ein blasenfreies Modell kurz vorher mit Wasser spülen und trocknen. **Keine Entspannungsmittel verwenden**, diese sind bei Polyethern qualitätsschädigend und auch nicht notwendig! Polyether Abformungen können versilbert werden, eine Verkupferung ist nicht möglich.

Reinigung

Nicht abgebundene Paste kann mit Ethanol oder durch Abwaschen mit Wasser und Seife entfernt werden. Das Adhesive lässt sich von Metall-Löffeln mit Aceton entfernen.

Hinweise

Bei Temperaturen unter 18°C/64°F erhöht sich die Viskosität der Pasten so stark, dass es zu Mischproblemen im Gerät kommen kann. Die Pasten 1 Tag bei mindestens 18°C/64°F lagern, sie gewinnen dann ihre Verarbeitbarkeit ohne Qualitätsverlust zurück.

Direkte Sonneneinstrahlung und feuchte Aufbewahrung schädigen den Abdruck. Polyetherabformungen sollen keinesfalls mit lösungsmittelhaltigen Flüssigkeiten in Berührung kommen. Ein Quellen und ungenaue Modelle könnten die Folge sein. Polyethermaterialien können nur untereinander aber nicht mit Silikonen kombiniert werden.

Unverträglichkeiten

Bei empfindlichen Personen lässt sich eine Sensibilisierung durch das Produkt nicht ausschließen. Sollten allergische Reaktionen auftreten, ist der Gebrauch einzustellen.

Technische Daten

Impregum Penta DuoSoft entspricht ISO 4823 Typ 1, schwerfließende bzw. Typ 3 leichtfließende Konsistenz.

	schwerfließende Konsistenz	leichtfließende Konsistenz
Verformung unter Druck:	3,1%	3,3%
Rückstellung nach Verformung:	98,4%	98,9%
Lineare Maßänderung (nach 24 h):	-0,2%	-0,3%

Lagerung und Haltbarkeit

Das Produkt bei 18–25°C/64–77°F lagern. **Keine Kühlschrankschlagerung!**

Nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr verwenden.

Die Abformungen trocken unter 30°C/86°F im Dunkeln aufbewahren.

Kundeninformation

Niemand ist berechtigt, Informationen bekannt zu geben, die von den Angaben in diesen Anweisungen abweichen.

Garantie

3M ESPE garantiert, dass dieses Produkt frei von Material- und Herstellfehlern ist. 3M ESPE ÜBERNIMMT KEINE WEITERE HAFTUNG, AUCH KEINE IMPLIZITE GARANTIE BEZÜGLICH VERKÄUFLICHKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. Der Anwender ist verantwortlich für den Einsatz und die bestimmungsgemäße Verwendung des Produktes. Wenn innerhalb der Garantiefrist Schäden am Produkt auftreten, besteht Ihr einziger Anspruch und die einzige Verpflichtung von 3M ESPE in der Reparatur oder dem Ersatz des 3M ESPE Produktes.

Haftungsbeschränkung

Soweit ein Haftungsausschluss gesetzlich zulässig ist, besteht für 3M ESPE keinerlei Haftung für Verluste oder Schäden durch dieses Produkt, gleichgültig ob es sich dabei um direkte, indirekte, besondere, Begleit- oder Folgeschäden, unabhängig von der Rechtsgrundlage, einschließlich Garantie, Vertrag, Fahrlässigkeit oder Vorsatz, handelt.